

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmont April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Hall	19
Geschäftsstellenbezirk Crailsheim	22
Geschäftsstellenbezirk Hohenlohekreis	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Mergentheim	28
Geschäftsstellenbezirk Mosbach	31
Geschäftsstellenbezirk Wertheim	34
Geschäftsstellenbezirk Tauberbischofsheim	37
Geschäftsstellenbezirk Buchen	40

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.740	21.919	22.125	-179	-0,8	30	0,1	0,2	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.540	13.545	13.915	-5	-0,0	200	1,5	-1,0	0,5
56,1% Männer	7.601	7.614	7.851	-13	-0,2	338	4,7	1,7	3,8
43,9% Frauen	5.939	5.931	6.064	8	0,1	-138	-2,3	-4,1	-3,3
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.350	1.415	1.477	-65	-4,6	46	3,5	6,4	12,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	245	254	271	-9	-3,5	-7	-2,8	-8,0	-1,1
38,4% 50 Jahre und älter	5.202	5.182	5.295	20	0,4	76	1,5	-1,2	0,7
30,4% dar. 55 Jahre und älter	4.111	4.072	4.186	39	1,0	127	3,2	-0,3	3,4
28,0% Langzeitarbeitslose	3.792	3.764	3.847	28	0,7	189	5,2	4,8	7,1
8,7% Schwerbehinderte Menschen	1.173	1.166	1.193	7	0,6	-10	-0,8	-1,9	3,6
32,3% Ausländer	4.375	4.398	4.552	-23	-0,5	-349	-7,4	-9,2	-8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.310	3.039	2.966	271	8,9	419	14,5	-0,0	-4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.324	1.164	1.148	160	13,7	117	9,7	-0,7	-4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	813	767	728	46	6,0	81	11,1	-8,0	-10,2
seit Jahresbeginn	12.856	9.546	6.507	x	x	427	3,4	0,1	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.323	3.429	3.251	-106	-3,1	101	3,1	6,8	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.139	1.192	1.036	-53	-4,4	19	1,7	9,1	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	848	774	751	74	9,6	115	15,7	-6,2	-5,7
seit Jahresbeginn	12.554	9.231	5.802	x	x	623	5,2	6,0	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,0
dar. Männer	4,0	4,0	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Ausländer	8,6	8,6	8,9	x	x	x	9,7	9,9	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.478	14.478	14.771	-	-	104	0,7	-1,2	0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.618	16.735	17.015	-117	-0,7	-250	-1,5	-2,3	-1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.737	16.850	17.142	-113	-0,7	-235	-1,4	-2,3	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,8	4,9	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.022	7.221	7.429	-199	-2,8	687	10,8	11,0	12,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.458	13.405	13.528	54	0,4	-526	-3,8	-5,0	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.248	5.284	5.250	-36	-0,7	-279	-5,1	-5,6	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	10.058	10.008	10.101	50	0,5	-356	-3,4	-4,3	-3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	759	850	843	-91	-10,7	45	6,3	20,2	14,5
Zugang seit Jahresbeginn	3.014	2.255	1.405	x	x	329	12,3	14,4	11,2
Bestand	5.025	5.040	5.139	-15	-0,3	594	13,4	15,5	20,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.582	11.720	11.792	-138	-1,2	974	9,2	9,5	9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.399	7.469	7.707	-70	-0,9	667	9,9	6,7	8,1
57,7% Männer	4.272	4.363	4.523	-91	-2,1	444	11,6	9,2	11,1
42,3% Frauen	3.127	3.106	3.184	21	0,7	223	7,7	3,5	4,1
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	873	915	927	-42	-4,6	116	15,3	16,6	20,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	112	122	-3	-2,7	26	31,3	6,7	22,0
43,4% 50 Jahre und älter	3.214	3.211	3.299	3	0,1	302	10,4	5,4	7,3
36,0% dar. 55 Jahre und älter	2.661	2.641	2.720	20	0,8	257	10,7	6,1	9,0
12,9% Langzeitarbeitslose	954	947	969	7	0,7	57	6,4	5,7	11,6
9,7% Schwerbehinderte Menschen	720	712	734	8	1,1	46	6,8	6,3	11,0
23,8% Ausländer	1.762	1.785	1.880	-23	-1,3	67	4,0	-1,1	-1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.044	1.870	1.801	174	9,3	280	15,9	-0,1	-4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.138	1.004	987	134	13,3	111	10,8	-2,4	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	428	447	421	-19	-4,3	69	19,2	-0,2	-9,1
seit Jahresbeginn	8.030	5.986	4.116	x	x	311	4,0	0,5	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.015	2.023	1.827	-8	-0,4	100	5,2	6,0	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	925	970	799	-45	-4,6	57	6,6	11,9	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	448	403	367	45	11,2	63	16,4	-2,2	-3,7
seit Jahresbeginn	7.326	5.311	3.288	x	x	339	4,9	4,7	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Ausländer	3,4	3,5	3,7	x	x	x	3,5	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.600	7.680	7.891	-80	-1,0	631	9,1	6,6	7,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.359	8.445	8.640	-86	-1,0	628	8,1	6,9	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.475	8.558	8.765	-83	-1,0	643	8,2	7,0	8,3
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.022	7.221	7.429	-199	-2,8	687	10,8	11,0	12,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.158	10.199	10.333	-41	-0,4	-944	-8,5	-8,8	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.141	6.076	6.208	65	1,1	-467	-7,1	-9,0	-7,5
54,2% Männer	3.329	3.251	3.328	78	2,4	-106	-3,1	-7,0	-4,8
45,8% Frauen	2.812	2.825	2.880	-13	-0,5	-361	-11,4	-11,3	-10,4
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	477	500	550	-23	-4,6	-70	-12,8	-8,3	0,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	136	142	149	-6	-4,2	-33	-19,5	-17,0	-14,4
32,4% 50 Jahre und älter	1.988	1.971	1.996	17	0,9	-226	-10,2	-10,4	-8,6
23,6% dar. 55 Jahre und älter	1.450	1.431	1.466	19	1,3	-130	-8,2	-10,3	-5,7
46,2% Langzeitarbeitslose	2.838	2.817	2.878	21	0,7	132	4,9	4,4	5,7
7,4% Schwerbehinderte Menschen	453	454	459	-1	-0,2	-56	-11,0	-12,4	-6,3
42,6% Ausländer	2.613	2.613	2.672	-	-	-416	-13,7	-14,1	-13,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.266	1.169	1.165	97	8,3	139	12,3	0,1	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	160	161	26	16,3	6	3,3	11,9	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	385	320	307	65	20,3	12	3,2	-17,1	-11,8
seit Jahresbeginn	4.826	3.560	2.391	x	x	116	2,5	-0,6	-1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.308	1.406	1.424	-98	-7,0	1	0,1	8,0	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	214	222	237	-8	-3,6	-38	-15,1	-1,8	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	400	371	384	29	7,8	52	14,9	-10,2	-7,5
seit Jahresbeginn	5.228	3.920	2.514	x	x	284	5,7	7,8	7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
dar. Männer	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	5,1	5,1	5,2	x	x	x	6,2	6,2	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.878	6.798	6.880	80	1,2	-527	-7,1	-8,8	-7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.259	8.290	8.375	-31	-0,4	-878	-9,6	-10,2	-9,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.262	8.292	8.377	-30	-0,4	-878	-9,6	-10,2	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.458	13.405	13.528	54	0,4	-526	-3,8	-5,0	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.248	5.284	5.250	-36	-0,7	-279	-5,1	-5,6	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	10.058	10.008	10.101	50	0,5	-356	-3,4	-4,3	-3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

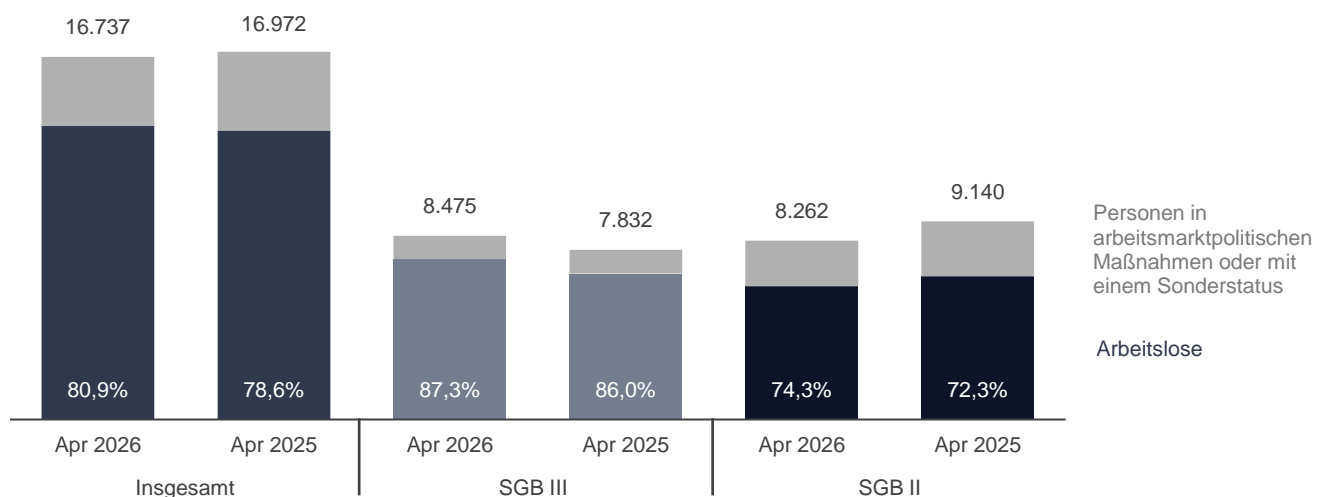
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2025	Mrz 2025	Feb 2025	in %
Arbeitslosigkeit	13.540	13.545	-5	-0,0	200	1,5	-1,0	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	938	933	5	0,5	-96	-9,3	-4,9	-6,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	839	834	5	0,6	-33	-3,8	2,7	2,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	99	99	-	-	-63	-38,9	-41,4	-41,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.478	14.478	-	-	104	0,7	-1,2	0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.140	2.257	-117	-5,2	-354	-14,2	-9,0	-10,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	592	572	20	3,5	31	5,5	11,1	8,1
Arbeitsgelegenheiten	65	72	-7	-9,7	-7	-9,7	-1,4	-
Fremdförderung	1.145	1.162	-17	-1,5	-305	-21,0	-24,2	-24,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	16	-1	-6,3	-7	-31,8	-33,3	-41,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	322	434	-112	-25,8	-65	-16,8	30,7	21,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.618	16.735	-117	-0,7	-250	-1,5	-2,3	-1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	119	115	4	3,5	15	14,4	13,9	41,1
Gründungszuschuss	117	114	3	2,6	16	15,8	16,3	44,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.737	16.850	-113	-0,7	-235	-1,4	-2,3	-1,2
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	4,8	4,9	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,9	80,4	x	x	x	78,6	79,3	79,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.399	7.469	-70	-0,9	667	9,9	6,7	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	201	211	-10	-4,7	-36	-15,2	2,9	-5,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	201	211	-10	-4,7	-36	-15,2	2,9	-5,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.600	7.680	-80	-1,0	631	9,1	6,6	7,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	759	765	-6	-0,8	-3	-0,4	9,1	9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	479	457	22	4,8	21	4,6	10,1	7,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	135	124	11	8,9	19	16,4	3,3	9,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	145	184	-39	-21,2	-43	-22,9	10,8	15,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.359	8.445	-86	-1,0	628	8,1	6,9	7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	116	113	3	2,7	15	14,9	15,3	43,7
Gründungszuschuss	116	113	3	2,7	15	14,9	15,3	43,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.475	8.558	-83	-1,0	643	8,2	7,0	8,3
Unterbeschäftigungsquote		2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	87,3	x	x	x	86,0	87,5	88,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.141	6.076	65	1,1	-467	-7,1	-9,0	-7,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	737	722	15	2,1	-60	-7,5	-7,0	-6,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	638	623	15	2,4	3	0,5	2,6	5,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	99	99	-	-	-63	-38,9	-41,4	-41,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.878	6.798	80	1,2	-527	-7,1	-8,8	-7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.381	1.492	-111	-7,4	-351	-20,3	-16,1	-18,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	113	115	-2	-1,7	10	9,7	15,0	11,1
Arbeitsgelegenheiten	65	72	-7	-9,7	-7	-9,7	-1,4	-
Fremdförderung	1.010	1.038	-28	-2,7	-324	-24,3	-26,5	-26,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	16	-1	-6,3	-7	-31,8	-33,3	-41,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	177	250	-73	-29,2	-22	-11,1	50,6	27,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.259	8.290	-31	-0,4	-878	-9,6	-10,2	-9,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	-	-	*	*
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.262	8.292	-30	-0,4	-878	-9,6	-10,2	-9,6
Unterbeschäftigungsquote		2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	73,3	x	x	x	72,3	72,3	72,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

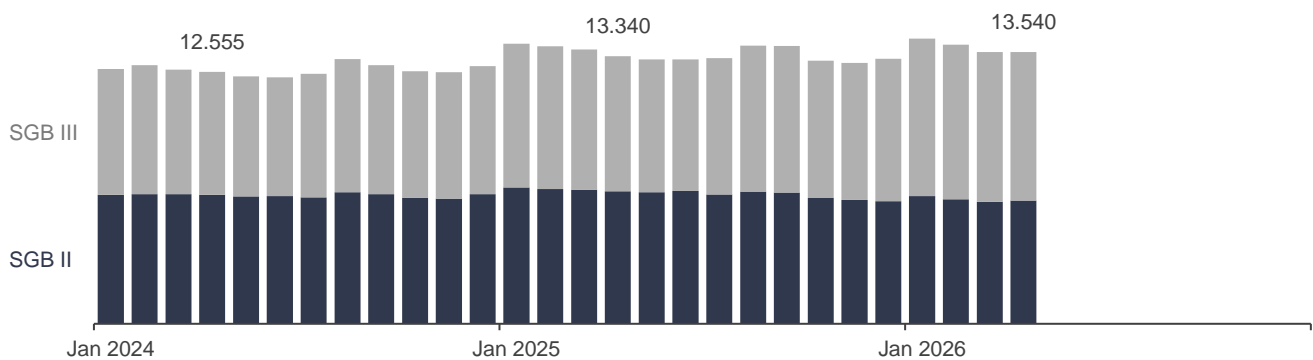
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 5 auf 13.540. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 200 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.399, das sind 70 weniger als im Vormonat und 667 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.141 Arbeitslose, das ist ein Plus von 65 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 467 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	13.540	-5	-0,0	200	1,5	3,9	3,9	3,8
Männer	7.601	-13	-0,2	338	4,7	4,0	4,0	3,9
Frauen	5.939	8	0,1	-138	-2,3	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.350	-65	-4,6	46	3,5	3,6	3,8	3,4
15 bis unter 20 Jahre	245	-9	-3,5	-7	-2,8	2,1	2,1	2,1
50 Jahre und älter	5.202	20	0,4	76	1,5	4,0	4,1	4,0
55 Jahre und älter	4.111	39	1,0	127	3,2	4,6	4,6	4,6
Deutsche	9.165	18	0,2	549	6,4	3,1	3,1	2,9
Ausländer	4.375	-23	-0,5	-349	-7,4	8,6	8,6	9,7
Rechtskreis SGB III	7.399	-70	-0,9	667	9,9	2,1	2,1	1,9
Männer	4.272	-91	-2,1	444	11,6	2,3	2,3	2,0
Frauen	3.127	21	0,7	223	7,7	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	873	-42	-4,6	116	15,3	2,3	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	109	-3	-2,7	26	31,3	0,9	0,9	0,7
50 Jahre und älter	3.214	3	0,1	302	10,4	2,5	2,5	2,3
55 Jahre und älter	2.661	20	0,8	257	10,7	3,0	3,0	2,8
Deutsche	5.637	-47	-0,8	600	11,9	1,9	1,9	1,7
Ausländer	1.762	-23	-1,3	67	4,0	3,4	3,5	3,5
Rechtskreis SGB II	6.141	65	1,1	-467	-7,1	1,8	1,7	1,9
Männer	3.329	78	2,4	-106	-3,1	1,8	1,7	1,8
Frauen	2.812	-13	-0,5	-361	-11,4	1,7	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	477	-23	-4,6	-70	-12,8	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	136	-6	-4,2	-33	-19,5	1,1	1,2	1,4
50 Jahre und älter	1.988	17	0,9	-226	-10,2	1,5	1,5	1,7
55 Jahre und älter	1.450	19	1,3	-130	-8,2	1,6	1,6	1,8
Deutsche	3.528	65	1,9	-51	-1,4	1,2	1,2	1,2
Ausländer	2.613	-	-	-416	-13,7	5,1	5,1	6,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

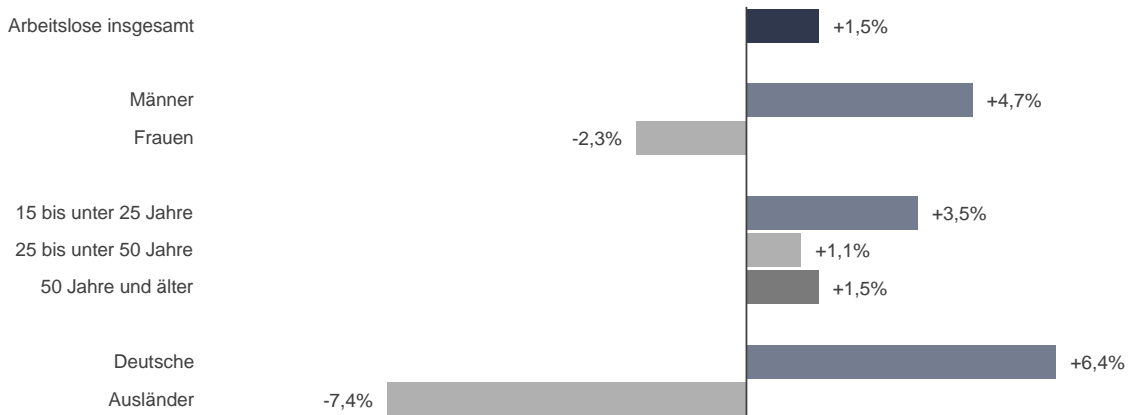
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

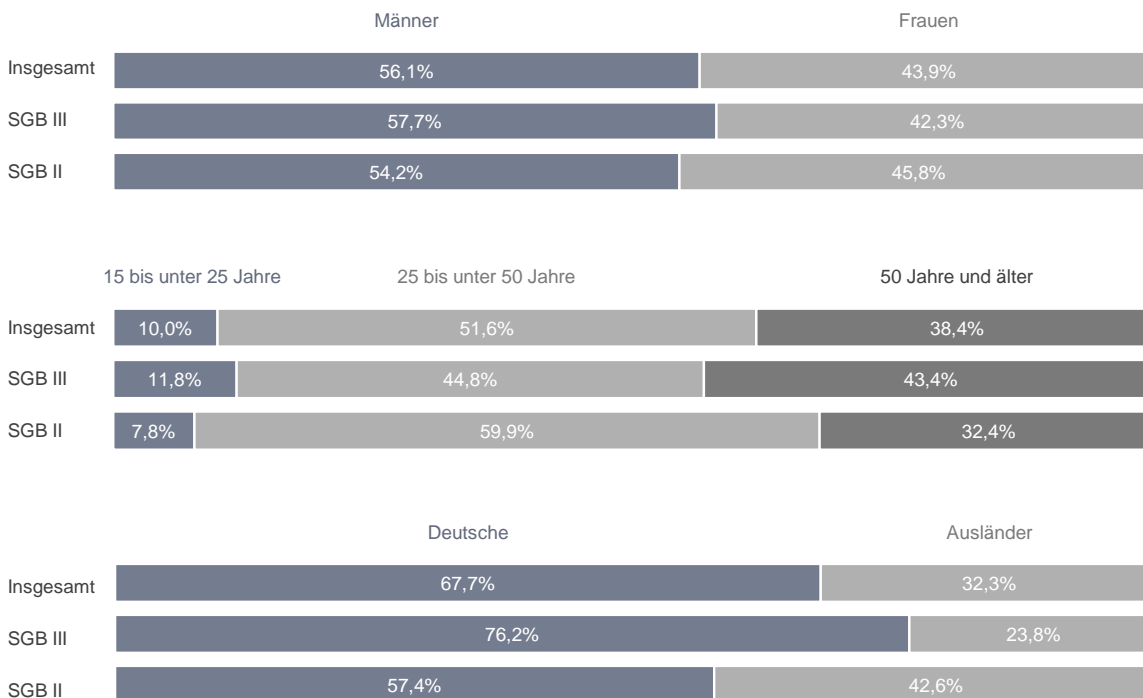
Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -7% bei Ausländern bis +6% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



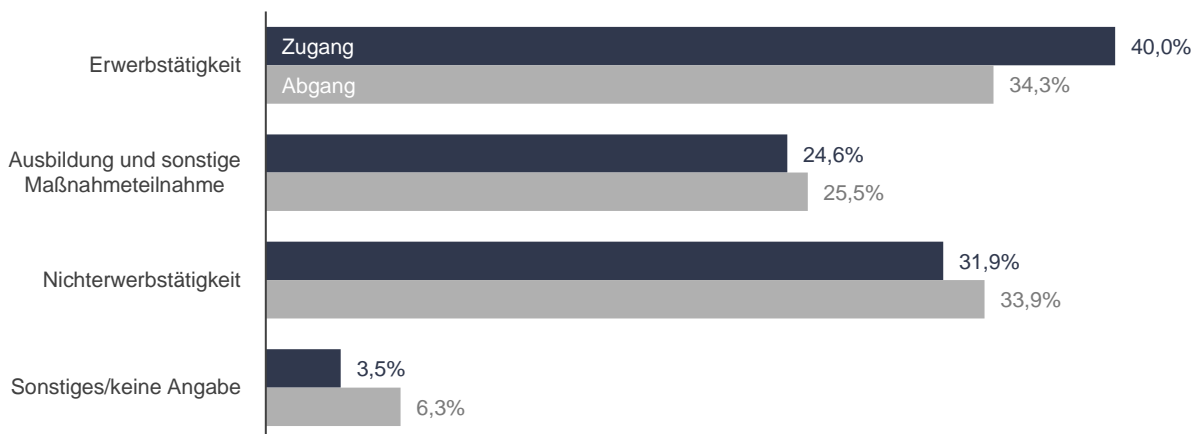
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 3.310 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 419 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.323 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 101 mehr als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 12.856 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 427 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.554 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 623 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.324 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 117 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.139 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.310	271	8,9	419	14,5	12.856	427	3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.324	160	13,7	117	9,7	5.404	119	2,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.277	147	13,0	108	9,2	5.262	112	2,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	7	87,5	8	114,3	39	8	25,8
Selbständigkeit	24	1	4,3	1	4,3	86	1	1,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	813	46	6,0	81	11,1	3.025	-16	-0,5
Nichterwerbstätigkeit	1.056	67	6,8	234	28,5	3.914	389	11,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	693	96	16,1	206	42,3	2.409	360	17,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	312	-32	-9,3	8	2,6	1.313	24	1,9
Sonstiges/keine Angabe	117	-2	-1,7	-13	-10,0	513	-65	-11,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.323	-106	-3,1	101	3,1	12.554	623	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.139	-53	-4,4	19	1,7	4.219	264	6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.077	-53	-4,7	8	0,7	3.978	209	5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-7	-43,8	1	12,5	40	-	-
Selbständigkeit	49	6	14,0	9	22,5	187	55	41,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	848	74	9,6	115	15,7	2.843	4	0,1
Nichterwerbstätigkeit	1.125	-112	-9,1	3	0,3	4.685	436	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	655	-58	-8,1	38	6,2	2.686	291	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	355	-47	-11,7	-30	-7,8	1.498	92	6,5
Sonstiges/keine Angabe	211	-15	-6,6	-36	-14,6	807	-81	-9,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

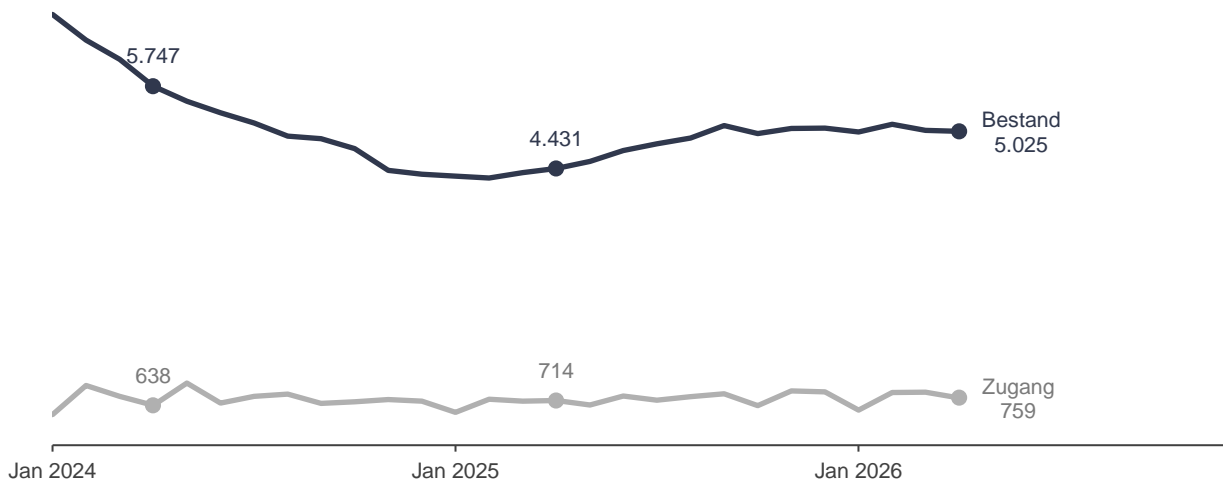
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim im April geringfügig gesunken, und zwar um 15 auf 5.025. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 594 Stellen mehr (+13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 759 neue Arbeitsstellen, das waren 45 oder 6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.014 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 329 oder 12%. Zudem wurden im April 757 Arbeitsstellen abgemeldet, 100 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.078 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 458 oder 17%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	759	-91	-10,7	45	6,3	3.014	329	12,3
dar. sofort zu besetzen	680	-86	-11,2	31	4,8	2.643	203	8,3
sozialversicherungspflichtig	756	-89	-10,5	70	10,2	2.969	347	13,2
dar. sofort zu besetzen	677	-84	-11,0	55	8,8	2.601	213	8,9
Bestand	5.025	-15	-0,3	594	13,4	5.055	710	16,3
dar. sofort zu besetzen	4.937	8	0,2	569	13,0	4.951	673	15,7
sozialversicherungspflichtig	4.961	-16	-0,3	609	14,0	4.986	727	17,1
dar. sofort zu besetzen	4.876	7	0,1	582	13,6	4.886	689	16,4
Abgang	757	-202	-21,1	100	15,2	3.078	458	17,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	755	-188	-19,9	143	23,4	3.025	480	18,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

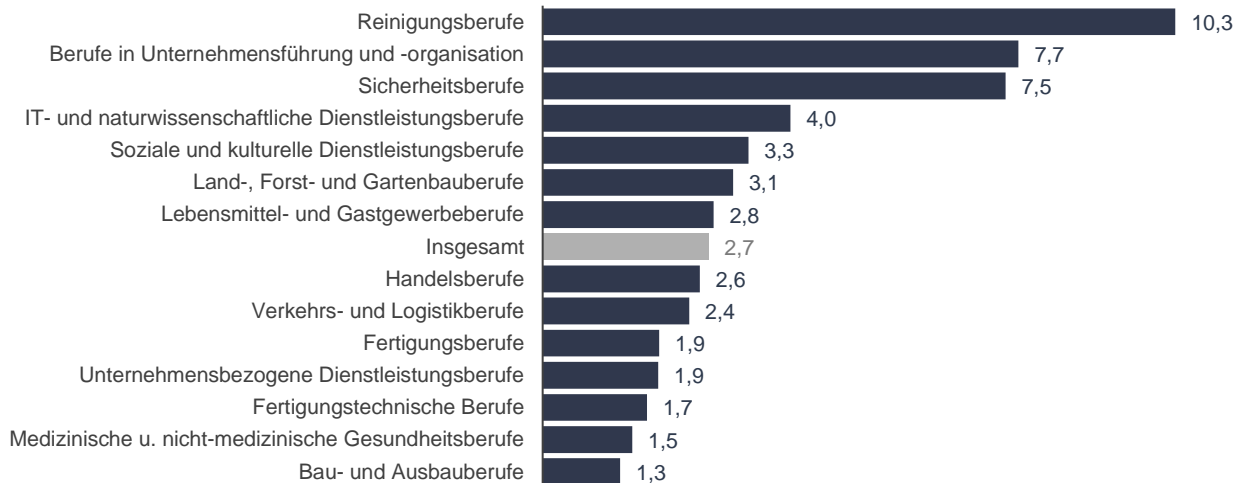
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.540	100	-5	-0,0	200	1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	232	1,7	2	0,9	-5	-2,1
Fertigungsberufe	1.421	10,5	4	0,3	-62	-4,2
Fertigungstechnische Berufe	1.501	11,1	14	0,9	100	7,1
Bau- und Ausbauberufe	572	4,2	-23	-3,9	-23	-3,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	736	5,4	-22	-2,9	-59	-7,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	563	4,2	3	0,5	-8	-1,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	722	5,3	22	3,1	46	6,8
Handelsberufe	1.411	10,4	1	0,1	95	7,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.260	9,3	-17	-1,3	172	15,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	377	2,8	-6	-1,6	56	17,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	334	2,5	-1	-0,3	95	39,7
Sicherheitsberufe	707	5,2	4	0,6	18	2,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.937	14,3	-23	-1,2	-54	-2,7
Reinigungsberufe	853	6,3	-4	-0,5	-87	-9,3
Keine Angabe	914	6,8	41	4,7	-84	-8,4
Gemeldete Arbeitsstellen	5.025	100	-15	-0,3	594	13,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	75	1,5	-7	-8,5	-	-
Fertigungsberufe	751	14,9	1	0,1	146	24,1
Fertigungstechnische Berufe	886	17,6	-56	-5,9	57	6,9
Bau- und Ausbauberufe	454	9,0	3	0,7	116	34,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	265	5,3	11	4,3	-29	-9,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	387	7,7	-1	-0,3	41	11,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	216	4,3	-2	-0,9	2	0,9
Handelsberufe	553	11,0	-7	-1,3	155	38,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	163	3,2	-	-	-21	-11,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	201	4,0	6	3,1	32	18,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	83	1,7	3	3,8	1	1,2
Sicherheitsberufe	94	1,9	5	5,6	24	34,3
Verkehrs- und Logistikberufe	814	16,2	36	4,6	65	8,7
Reinigungsberufe	83	1,7	-7	-7,8	5	6,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

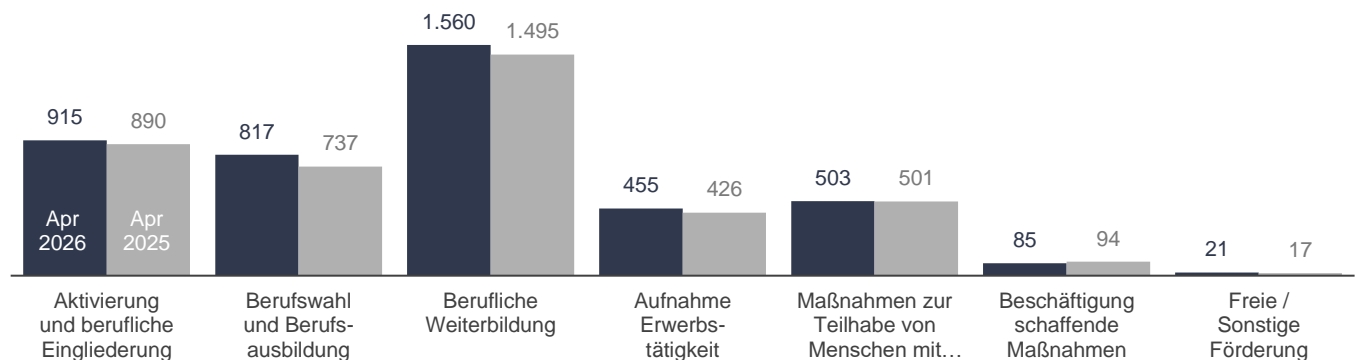
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	739	85	13,0	119	19,2	2.407	21	0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	41	-38	-48,1	-23	-35,9	214	-10	-4,5
Berufliche Weiterbildung	237	16	7,2	45	23,4	746	84	12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	16	18,4	5	5,1	344	33	10,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	3	17,6	-4	-16,7	78	-9	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	44	23	109,5	12	37,5	116	4	3,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	15	-6	-28,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	915	38	4,3	25	2,8	824	35	4,5
Berufswahl und Berufsausbildung	817	3	0,4	80	10,9	822	94	12,8
Berufliche Weiterbildung	1.560	34	2,2	65	4,3	1.520	52	3,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	455	24	5,6	29	6,8	428	-4	-1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	503	-4	-0,8	2	0,4	510	-2	-0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	85	-5	-5,6	-9	-9,6	84	-10	-10,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-1	-4,5	4	23,5	24	6	35,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	554	98	21,5	110	24,8	1.881	17	0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	44	-49	-52,7	5	12,8	210	1	0,5
Berufliche Weiterbildung	199	10	5,3	26	15,0	776	66	9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	-1	-1,3	-19	-20,4	314	-57	-15,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	-4	-13,8	8	47,1	85	5	6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	30	200,0	10	28,6	111	-2	-1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-2	-25,0	6	x	40	9	29,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

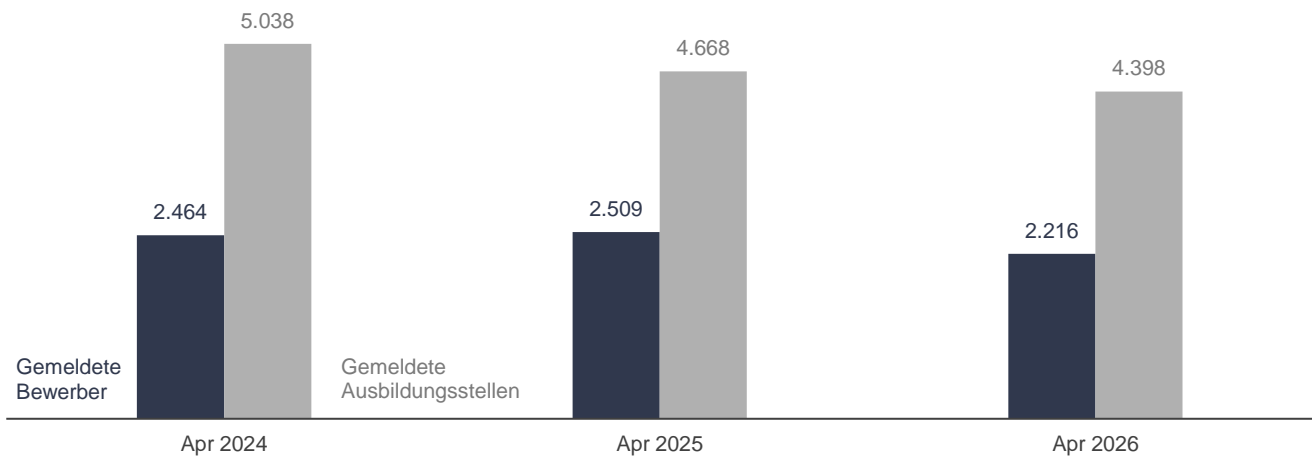
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim 2.216 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 293 weniger als im Vorjahreszeitraum (–12%). Zugleich gab es 4.398 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 270 (–6%). Ende April waren 1.186 Bewerber noch unversorgt und 2.549 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–85 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–141 oder –5%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.216	-293	-11,7	2.509	2.464
versorgte Bewerber	1.030	-208	-16,8	1.238	1.214
einmündende Bewerber	484	-166	-25,5	650	673
andere ehemalige Bewerber	358	-17	-4,5	375	351
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	188	-25	-11,7	213	190
unversorgte Bewerber	1.186	-85	-6,7	1.271	1.250
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.398	-270	-5,8	4.668	5.038
betriebliche Ausbildungsstellen	4.369	-263	-5,7	4.632	5.021
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	29	-7	-19,4	36	17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.549	-141	-5,2	2.690	3.052
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,98	x	x	1,86	2,04
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,15	x	x	2,12	2,44

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

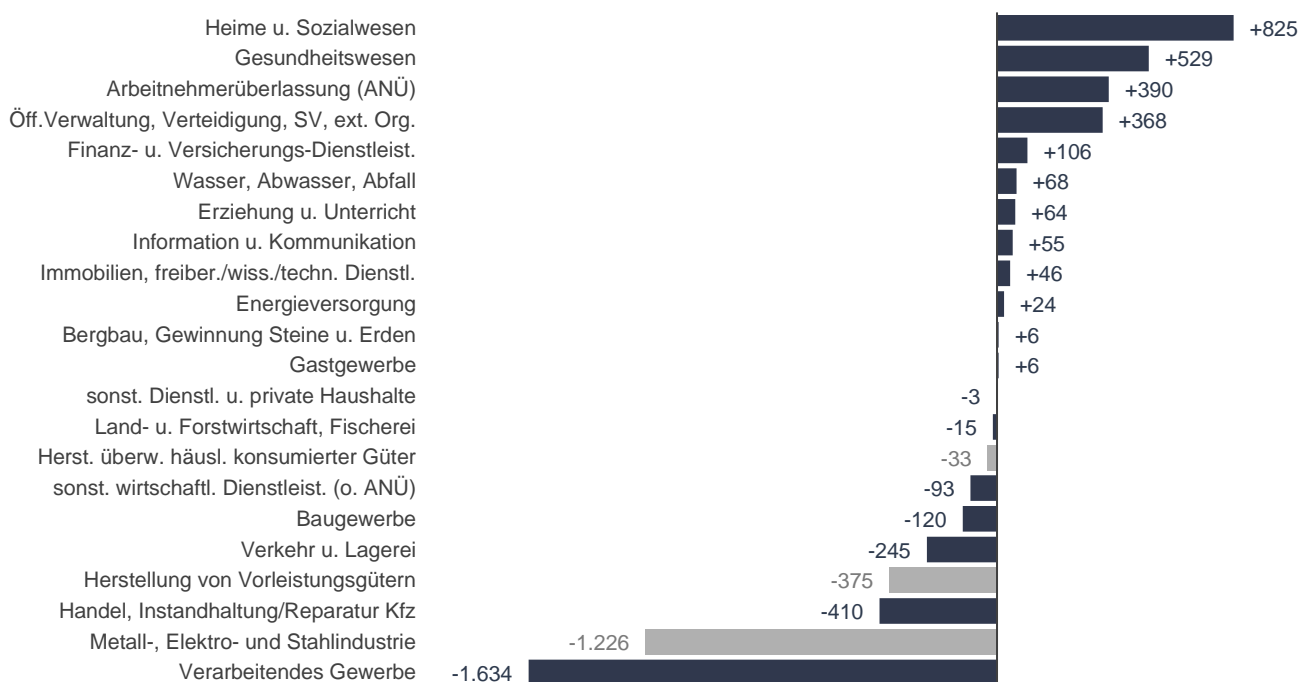
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim (Arbeitsort)
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim auf 259.758. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (–33); im Vorquartal hatte es auch nur eine relativ geringfügige Veränderung gegeben (–156 oder –0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+825 oder +4,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.634 oder –1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	259.758	257.085	257.222	258.139	259.791	-33	-0,0
56,3% Männer	146.315	144.857	144.847	145.305	146.673	-358	-0,2
43,7% Frauen	113.443	112.228	112.375	112.834	113.118	325	0,3
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	29.945	27.910	28.731	29.593	30.352	-407	-1,3
63,7% 25 bis unter 55 Jahre	165.460	164.979	164.929	165.020	165.892	-432	-0,3
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	61.168	61.119	60.674	60.523	60.660	508	0,8
73,1% Vollzeit	189.867	188.002	188.515	189.601	191.582	-1.715	-0,9
26,9% Teilzeit	69.891	69.083	68.707	68.538	68.209	1.682	2,5
84,3% Deutsche	218.847	216.984	217.566	219.187	220.323	-1.476	-0,7
15,7% Ausländer	40.911	40.101	39.656	38.952	39.468	1.443	3,7

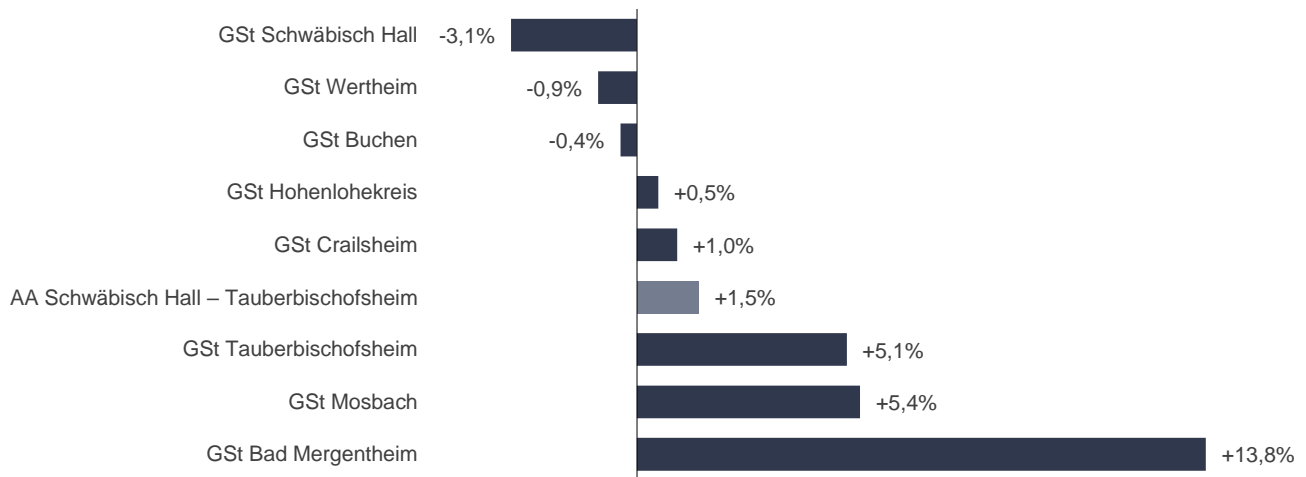
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
April 2026

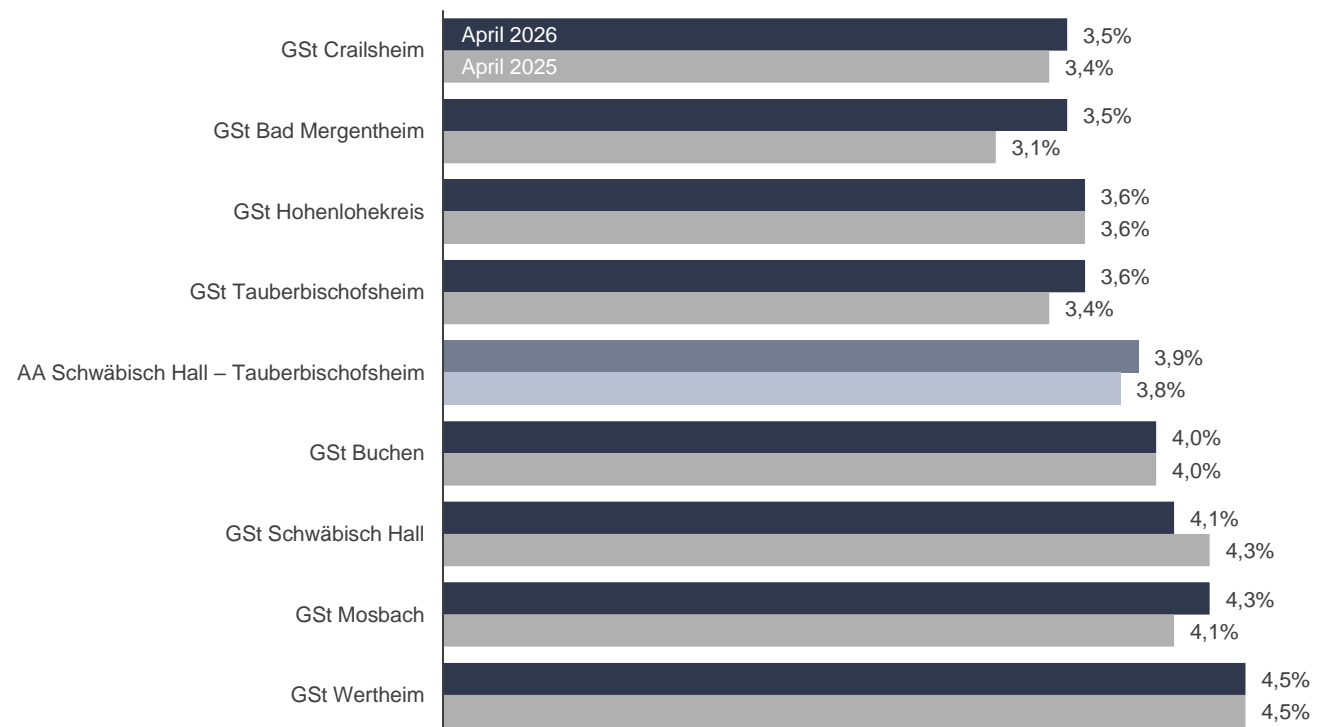
Im Agenturbezirk Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Hall; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bad Mergentheim mit einer Zunahme von 14%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 3,5% in Crailsheim bis 4,5% in Wertheim.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Hall
April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April geringfügig um 9 auf 2.762 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 648 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 641 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.467 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-11); dem gegenüber stehen 2.486 Abmeldungen von Arbeitslosen (+115). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im April unverändert auf 1.084; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 116 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 153 neue Arbeitsstellen, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 700 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 247.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.272	4.330	4.350	-58	-1,3	-158	-3,6	-3,8	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.762	2.753	2.841	9	0,3	-87	-3,1	-5,4	-2,9
56,3% Männer	1.556	1.527	1.591	29	1,9	47	3,1	-1,3	2,2
43,7% Frauen	1.206	1.226	1.250	-20	-1,6	-134	-10,0	-10,1	-8,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	268	286	308	-18	-6,3	-16	-5,6	-2,1	10,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	61	76	-2	-3,3	-8	-11,9	-11,6	7,0
35,8% 50 Jahre und älter	990	980	1.015	10	1,0	-28	-2,8	-8,2	-4,1
26,6% dar. 55 Jahre und älter	735	725	767	10	1,4	-18	-2,4	-7,8	-0,5
30,6% Langzeitarbeitslose	845	844	861	1	0,1	48	6,0	5,0	7,4
6,0% Schwerbehinderte Menschen	166	161	171	5	3,1	-14	-7,8	-10,6	-
36,1% Ausländer	997	993	1.006	4	0,4	-93	-8,5	-8,8	-9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	648	575	583	73	12,7	91	16,3	-8,7	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	255	215	210	40	18,6	34	15,4	-9,3	-16,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	100	127	15	15,0	-18	-13,5	-38,3	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	81	80	107	1	1,3	-10	-11,0	-21,6	10,3
55 Jahre und älter	138	105	109	33	31,4	39	39,4	-18,6	-3,5
seit Jahresbeginn	2.467	1.819	1.244	x	x	-11	-0,4	-5,3	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	641	677	688	-36	-5,3	13	2,1	3,5	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	221	233	224	-12	-5,2	11	5,2	9,4	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	115	121	16	13,9	25	23,6	-29,0	4,3
15 bis unter 25 Jahre	94	102	105	-8	-7,8	4	4,4	12,1	19,3
55 Jahre und älter	132	150	153	-18	-12,0	-2	-1,5	23,0	31,9
seit Jahresbeginn	2.486	1.845	1.168	x	x	115	4,9	5,9	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Männer	4,4	4,3	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,3	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,0	4,3	x	x	x	3,9	4,0	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,3	x	x	x	4,3	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,7	x	x	x	4,7	4,9	4,8
Ausländer	10,0	9,9	10,1	x	x	x	11,7	11,7	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	153	218	177	-65	-29,8	21	15,9	124,7	48,7
Zugang seit Jahresbeginn	700	547	329	x	x	247	54,5	70,4	46,9
Bestand	1.084	1.084	1.122	-	-	116	12,0	15,9	19,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Hall
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 16 auf 1.253 Personen verringert. Das waren 64 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 356 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 357 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.392 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.307 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-6).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.993	2.037	2.040	-44	-2,2	107	5,7	6,1	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.253	1.269	1.333	-16	-1,3	64	5,4	1,8	6,6
60,3% Männer	756	764	815	-8	-1,0	73	10,7	7,9	14,0
39,7% Frauen	497	505	518	-8	-1,6	-9	-1,8	-6,3	-3,4
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	140	154	162	-14	-9,1	13	10,2	12,4	17,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	29	1	4,8	10	83,3	40,0	52,6
41,2% 50 Jahre und älter	516	520	546	-4	-0,8	31	6,4	-3,7	1,1
33,1% dar. 55 Jahre und älter	415	420	445	-5	-1,2	24	6,1	-0,2	5,7
10,2% Langzeitarbeitslose	128	137	137	-9	-6,6	-10	-7,2	-0,7	7,0
7,2% Schwerbehinderte Menschen	90	90	96	-	-	7	8,4	8,4	20,0
25,9% Ausländer	324	317	315	7	2,2	36	12,5	8,9	3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	356	306	329	50	16,3	27	8,2	-20,5	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	184	179	34	18,5	27	14,1	-8,5	-18,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	48	65	-	-	-17	-26,2	-42,9	3,2
15 bis unter 25 Jahre	46	47	63	-1	-2,1	-2	-4,2	-25,4	21,2
55 Jahre und älter	75	53	62	22	41,5	10	15,4	-38,4	-16,2
seit Jahresbeginn	1.392	1.036	730	x	x	-64	-4,4	-8,1	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	355	352	2	0,6	-3	-0,8	-3,0	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	180	199	172	-19	-9,5	19	11,8	18,5	12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	48	53	10	20,8	-6	-9,4	-26,2	-
15 bis unter 25 Jahre	55	52	54	3	5,8	9	19,6	-1,9	17,4
55 Jahre und älter	78	76	83	2	2,6	-16	-17,0	-7,3	22,1
seit Jahresbeginn	1.307	950	595	x	x	-6	-0,5	-0,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,3	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,2	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,6
Ausländer	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Hall
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 25 auf 1.509 Personen gestiegen. Das waren 151 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 292 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.075 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+121).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.279	2.293	2.310	-14	-0,6	-265	-10,4	-11,2	-10,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.509	1.484	1.508	25	1,7	-151	-9,1	-10,8	-10,0
53,0% Männer	800	763	776	37	4,8	-26	-3,1	-9,1	-7,7
47,0% Frauen	709	721	732	-12	-1,7	-125	-15,0	-12,5	-12,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	128	132	146	-4	-3,0	-29	-18,5	-14,8	2,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	40	47	-3	-7,5	-18	-32,7	-25,9	-9,6
31,4% 50 Jahre und älter	474	460	469	14	3,0	-59	-11,1	-12,7	-9,5
21,2% dar. 55 Jahre und älter	320	305	322	15	4,9	-42	-11,6	-16,4	-8,0
47,5% Langzeitarbeitslose	717	707	724	10	1,4	58	8,8	6,2	7,4
5,0% Schwerbehinderte Menschen	76	71	75	5	7,0	-21	-21,6	-26,8	-17,6
44,6% Ausländer	673	676	691	-3	-0,4	-129	-16,1	-15,3	-14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	269	254	23	8,6	64	28,1	9,8	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	31	31	6	19,4	7	23,3	-13,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	52	62	15	28,8	-1	-1,5	-33,3	-38,6
15 bis unter 25 Jahre	35	33	44	2	6,1	-8	-18,6	-15,4	-2,2
55 Jahre und älter	63	52	47	11	21,2	29	85,3	20,9	20,5
seit Jahresbeginn	1.075	783	514	x	x	53	5,2	-1,4	-6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	322	336	-38	-11,8	16	6,0	11,8	14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	41	34	52	7	20,6	-8	-16,3	-24,4	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	67	68	6	9,0	31	73,8	-30,9	7,9
15 bis unter 25 Jahre	39	50	51	-11	-22,0	-5	-11,4	31,6	21,4
55 Jahre und älter	54	74	70	-20	-27,0	14	35,0	85,0	45,8
seit Jahresbeginn	1.179	895	573	x	x	121	11,4	13,3	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Ausländer	6,7	6,8	6,9	x	x	x	8,6	8,6	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,7	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Crailsheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 45 auf 1.866 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 447 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 492 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.948 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.886 Abmeldungen von Arbeitslosen (+93). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 12 Stellen auf 836 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 83 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 92 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 429 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 47.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.949	3.052	3.144	-103	-3,4	16	0,5	3,1	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.866	1.911	1.996	-45	-2,4	18	1,0	-1,8	1,1
56,8% Männer	1.059	1.093	1.137	-34	-3,1	18	1,7	-2,8	-0,4
43,2% Frauen	807	818	859	-11	-1,3	-	-	-0,5	3,1
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	221	226	213	-5	-2,2	13	6,3	0,4	-14,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	33	30	1	3,0	-8	-19,0	-29,8	-37,5
34,0% 50 Jahre und älter	635	647	693	-12	-1,9	-12	-1,9	-5,0	1,5
27,2% dar. 55 Jahre und älter	507	501	537	6	1,2	-8	-1,6	-8,7	-2,4
22,5% Langzeitarbeitslose	420	405	417	15	3,7	-4	-0,9	-6,3	-3,2
5,1% Schwerbehinderte Menschen	96	100	93	-4	-4,0	-19	-16,5	-15,3	-18,4
36,4% Ausländer	679	712	733	-33	-4,6	-28	-4,0	-5,6	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	465	470	-18	-3,9	27	6,4	1,5	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	204	209	219	-5	-2,4	8	4,1	19,4	21,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	114	113	-24	-21,1	-	-	-15,6	-16,9
15 bis unter 25 Jahre	79	93	93	-14	-15,1	11	16,2	29,2	4,5
55 Jahre und älter	89	84	78	5	6,0	19	27,1	-5,6	-9,3
seit Jahresbeginn	1.948	1.501	1.036	x	x	129	7,1	7,3	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	542	492	-50	-9,2	-23	-4,5	12,7	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	193	233	173	-40	-17,2	6	3,2	44,7	17,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	99	106	3	3,0	-3	-2,9	-24,4	1,0
15 bis unter 25 Jahre	77	77	77	-	-	-7	-8,3	-14,4	22,2
55 Jahre und älter	90	122	105	-32	-26,2	-15	-14,3	32,6	14,1
seit Jahresbeginn	1.886	1.394	852	x	x	93	5,2	9,1	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,4	3,6	3,7
Männer	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,8	3,9
Frauen	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,4	x	x	x	3,4	3,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,5	x	x	x	2,1	2,4	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	3,5	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,3	x	x	x	4,1	4,4	4,4
Ausländer	6,9	7,3	7,5	x	x	x	7,6	8,1	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,9	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	105	143	-13	-12,4	-5	-5,2	31,3	30,0
Zugang seit Jahresbeginn	429	337	232	x	x	47	12,3	18,2	13,2
Bestand	836	848	846	-12	-1,4	83	11,0	11,4	10,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Crailsheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 27 auf 1.106 Personen verringert. Das waren 146 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 303 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 1.321 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 218 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.188 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+190).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.701	1.774	1.848	-73	-4,1	242	16,6	19,1	24,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.106	1.133	1.196	-27	-2,4	146	15,2	10,2	15,1
58,0% Männer	642	677	710	-35	-5,2	69	12,0	8,5	12,7
42,0% Frauen	464	456	486	8	1,8	77	19,9	12,9	18,8
13,9% 15 bis unter 25 Jahre	154	155	144	-1	-0,6	35	29,4	21,1	3,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	16	-	-	9	128,6	14,3	23,1
38,3% 50 Jahre und älter	424	429	463	-5	-1,2	36	9,3	1,9	10,5
31,5% dar. 55 Jahre und älter	348	341	370	7	2,1	22	6,7	-4,7	3,6
11,1% Langzeitarbeitslose	123	113	117	10	8,8	5	4,2	-6,6	-
6,1% Schwerbehinderte Menschen	68	67	65	1	1,5	-	-	-1,5	-8,5
29,5% Ausländer	326	337	355	-11	-3,3	51	18,5	15,8	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	303	293	310	10	3,4	51	20,2	8,1	18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	182	195	-7	-3,8	18	11,5	15,2	32,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	59	62	3	5,1	15	31,9	3,5	6,9
15 bis unter 25 Jahre	60	64	70	-4	-6,3	17	39,5	42,2	29,6
55 Jahre und älter	55	61	49	-6	-9,8	12	27,9	5,2	-10,9
seit Jahresbeginn	1.321	1.018	725	x	x	218	19,8	19,6	25,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	333	307	-19	-5,7	9	3,0	25,2	34,1
dar. in Erwerbstätigkeit	155	183	134	-28	-15,3	16	11,5	39,7	30,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	56	60	8	14,3	9	16,4	-1,8	62,2
15 bis unter 25 Jahre	59	52	54	7	13,5	9	18,0	2,0	63,6
55 Jahre und älter	48	85	63	-37	-43,5	-24	-33,3	51,8	21,2
seit Jahresbeginn	1.188	874	541	x	x	190	19,0	26,1	26,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,1
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,4	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,1	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,6	2,9	2,9
Ausländer	3,3	3,4	3,6	x	x	x	3,0	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Crailsheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 18 auf 760 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 178 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 627 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 698 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-97).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.248	1.278	1.296	-30	-2,3	-226	-15,3	-13,2	-12,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	760	778	800	-18	-2,3	-128	-14,4	-15,3	-14,5
54,9% Männer	417	416	427	1	0,2	-51	-10,9	-16,8	-16,6
45,1% Frauen	343	362	373	-19	-5,2	-77	-18,3	-13,4	-12,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	67	71	69	-4	-5,6	-22	-24,7	-26,8	-36,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	17	14	1	5,9	-17	-48,6	-48,5	-60,0
27,8% 50 Jahre und älter	211	218	230	-7	-3,2	-48	-18,5	-16,2	-12,9
20,9% dar. 55 Jahre und älter	159	160	167	-1	-0,6	-30	-15,9	-16,2	-13,5
39,1% Langzeitarbeitslose	297	292	300	5	1,7	-9	-2,9	-6,1	-4,5
3,7% Schwerbehinderte Menschen	28	33	28	-5	-15,2	-19	-40,4	-34,0	-34,9
46,4% Ausländer	353	375	378	-22	-5,9	-79	-18,3	-19,0	-20,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	172	160	-28	-16,3	-24	-14,3	-8,0	-23,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	27	24	2	7,4	-10	-25,6	58,8	-29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	55	51	-27	-49,1	-15	-34,9	-29,5	-34,6
15 bis unter 25 Jahre	19	29	23	-10	-34,5	-6	-24,0	7,4	-34,3
55 Jahre und älter	34	23	29	11	47,8	7	25,9	-25,8	-6,5
seit Jahresbeginn	627	483	311	x	x	-89	-12,4	-11,9	-13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	178	209	185	-31	-14,8	-32	-15,2	-2,8	-22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	38	50	39	-12	-24,0	-10	-20,8	66,7	-11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	43	46	-5	-11,6	-12	-24,0	-41,9	-32,4
15 bis unter 25 Jahre	18	25	23	-7	-28,0	-16	-47,1	-35,9	-23,3
55 Jahre und älter	42	37	42	5	13,5	9	27,3	2,8	5,0
seit Jahresbeginn	698	520	311	x	x	-97	-12,2	-11,1	-15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,4	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,7	x	x	x	1,8	1,7	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	3,6	3,8	3,8	x	x	x	4,7	5,0	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Hohenlohekreis
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 2 auf 2.543 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 606 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 612 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.205 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.180 Abmeldungen von Arbeitslosen (+115).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im April unverändert auf 952; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 26 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 146 neue Arbeitsstellen, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 489 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 28.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.204	4.185	4.154	19	0,5	158	3,9	3,6	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.543	2.545	2.567	-2	-0,1	13	0,5	-1,2	0,1
54,2% Männer	1.379	1.412	1.444	-33	-2,3	6	0,4	2,9	4,5
45,8% Frauen	1.164	1.133	1.123	31	2,7	7	0,6	-5,8	-5,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	224	234	241	-10	-4,3	3	1,4	4,9	14,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	33	30	-	-	-8	-19,5	-26,7	-21,1
40,1% 50 Jahre und älter	1.019	1.007	996	12	1,2	25	2,5	0,7	0,6
31,1% dar. 55 Jahre und älter	791	792	790	-1	-0,1	22	2,9	1,5	3,5
30,0% Langzeitarbeitslose	764	778	806	-14	-1,8	63	9,0	12,3	18,2
7,7% Schwerbehinderte Menschen	195	193	201	2	1,0	6	3,2	1,6	9,2
31,5% Ausländer	802	808	802	-6	-0,7	-102	-11,3	-14,1	-16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	606	558	480	48	8,6	102	20,2	-0,5	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	273	211	204	62	29,4	65	31,3	-9,1	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	133	119	16	12,0	18	13,7	-10,1	-13,1
15 bis unter 25 Jahre	82	94	92	-12	-12,8	1	1,2	11,9	43,8
55 Jahre und älter	111	90	94	21	23,3	19	20,7	-15,9	-13,8
seit Jahresbeginn	2.205	1.599	1.041	x	x	42	1,9	-3,6	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	612	577	548	35	6,1	62	11,3	4,3	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	176	188	193	-12	-6,4	-5	-2,8	3,9	3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	134	116	63	47,0	60	43,8	-5,6	-17,1
15 bis unter 25 Jahre	88	95	76	-7	-7,4	5	6,0	35,7	-7,3
55 Jahre und älter	114	91	113	23	25,3	6	5,6	-	15,3
seit Jahresbeginn	2.180	1.568	991	x	x	115	5,6	3,5	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Männer	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Frauen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,8	2,0	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Ausländer	7,6	7,6	7,6	x	x	x	8,8	9,1	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,0	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	146	161	113	-15	-9,3	35	31,5	33,1	-2,6
Zugang seit Jahresbeginn	489	343	182	x	x	28	6,1	-2,0	-20,5
Bestand	952	952	957	-	-	-26	-2,7	-1,6	-0,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Hohenlohekreis
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 14 auf 1.430 Personen gestiegen. Das waren 92 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 405 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 366 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+46). Seit Beginn des Jahres gab es 1.444 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.278 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.340	2.313	2.277	27	1,2	281	13,6	11,3	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.430	1.416	1.428	14	1,0	92	6,9	3,1	3,2
54,5% Männer	780	800	800	-20	-2,5	47	6,4	8,3	6,4
45,5% Frauen	650	616	628	34	5,5	45	7,4	-3,0	-0,6
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	147	137	144	10	7,3	18	14,0	-1,4	12,5
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	10	11	3	30,0	1	8,3	-44,4	-15,4
45,0% 50 Jahre und älter	644	628	614	16	2,5	61	10,5	6,3	4,4
36,5% dar. 55 Jahre und älter	522	517	511	5	1,0	43	9,0	6,6	7,4
15,1% Langzeitarbeitslose	216	207	219	9	4,3	20	10,2	4,5	13,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	104	104	107	-	-	5	5,1	9,5	13,8
24,1% Ausländer	345	339	352	6	1,8	-1	-0,3	-10,3	-10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	405	358	303	47	13,1	101	33,2	7,2	-13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	240	182	171	58	31,9	61	34,1	-8,1	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	90	70	-4	-4,4	28	48,3	30,4	-21,3
15 bis unter 25 Jahre	70	67	60	3	4,5	25	55,6	15,5	46,3
55 Jahre und älter	71	60	65	11	18,3	7	10,9	-4,8	-18,8
seit Jahresbeginn	1.444	1.039	681	x	x	68	4,9	-3,1	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	366	347	306	19	5,5	46	14,4	4,5	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	140	146	133	-6	-4,1	20	16,7	8,1	1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	75	64	24	32,0	31	45,6	4,2	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	55	68	44	-13	-19,1	3	5,8	44,7	10,0
55 Jahre und älter	61	53	72	8	15,1	-6	-9,0	-3,6	24,1
seit Jahresbeginn	1.278	912	565	x	x	36	2,9	-1,1	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,4	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Hohenlohekreis
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 16 auf 1.113 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 246 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 761 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 902 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+79).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.864	1.872	1.877	-8	-0,4	-123	-6,2	-4,6	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.113	1.129	1.139	-16	-1,4	-79	-6,6	-6,0	-3,5
53,8% Männer	599	612	644	-13	-2,1	-41	-6,4	-3,3	2,2
46,2% Frauen	514	517	495	-3	-0,6	-38	-6,9	-9,0	-10,0
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	77	97	97	-20	-20,6	-15	-16,3	15,5	18,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	23	19	-3	-13,0	-9	-31,0	-14,8	-24,0
33,7% 50 Jahre und älter	375	379	382	-4	-1,1	-36	-8,8	-7,3	-5,0
24,2% dar. 55 Jahre und älter	269	275	279	-6	-2,2	-21	-7,2	-6,8	-2,8
49,2% Langzeitarbeitslose	548	571	587	-23	-4,0	43	8,5	15,4	20,0
8,2% Schwerbehinderte Menschen	91	89	94	2	2,2	1	1,1	-6,3	4,4
41,1% Ausländer	457	469	450	-12	-2,6	-101	-18,1	-16,7	-21,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	200	177	1	0,5	1	0,5	-11,9	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	29	33	4	13,8	4	13,8	-14,7	50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	43	49	20	46,5	-10	-13,7	-45,6	2,1
15 bis unter 25 Jahre	12	27	32	-15	-55,6	-24	-66,7	3,8	39,1
55 Jahre und älter	40	30	29	10	33,3	12	42,9	-31,8	-
seit Jahresbeginn	761	560	360	x	x	-26	-3,3	-4,6	-
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	230	242	16	7,0	16	7,0	4,1	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	36	42	60	-6	-14,3	-25	-41,0	-8,7	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	59	52	39	66,1	29	42,0	-15,7	-26,8
15 bis unter 25 Jahre	33	27	32	6	22,2	2	6,5	17,4	-23,8
55 Jahre und älter	53	38	41	15	39,5	12	29,3	5,6	2,5
seit Jahresbeginn	902	656	426	x	x	79	9,6	10,6	14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,8	x	x	x	1,3	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	4,3	4,4	4,3	x	x	x	5,4	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Bad Mergentheim
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 4 auf 957 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 264 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 982 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 935 Abmeldungen von Arbeitslosen (-63).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 13 Stellen auf 503 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 98 neue Arbeitsstellen, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 333 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 22.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.668	1.652	1.649	16	1,0	3	0,2	-2,4	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	957	961	976	-4	-0,4	116	13,8	9,6	6,3
54,8% Männer	524	536	543	-12	-2,2	58	12,4	8,7	7,3
45,2% Frauen	433	425	433	8	1,9	58	15,5	10,7	5,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	81	84	89	-3	-3,6	-3	-3,6	-3,4	4,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	21	20	-4	-19,0	7	70,0	50,0	81,8
37,1% 50 Jahre und älter	355	340	370	15	4,4	37	11,6	9,0	20,5
30,0% dar. 55 Jahre und älter	287	274	298	13	4,7	42	17,1	17,1	33,0
24,8% Langzeitarbeitslose	237	230	235	7	3,0	49	26,1	29,9	34,3
9,9% Schwerbehinderte Menschen	95	84	98	11	13,1	9	10,5	-1,2	18,1
34,7% Ausländer	332	325	329	7	2,2	23	7,4	2,2	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	264	227	248	37	16,3	54	25,7	-3,4	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	81	90	4	4,9	-3	-3,4	-8,0	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	73	82	-4	-5,5	5	7,8	12,3	18,8
15 bis unter 25 Jahre	36	28	41	8	28,6	13	56,5	-20,0	-4,7
55 Jahre und älter	49	30	36	19	63,3	2	4,3	-41,2	-12,2
seit Jahresbeginn	982	718	491	x	x	13	1,3	-5,4	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	242	221	27	11,2	21	8,5	-14,5	-23,0
dar. in Erwerbstätigkeit	100	83	68	17	20,5	1	1,0	-23,9	-24,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	56	65	14	25,0	12	20,7	-16,4	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	37	32	33	5	15,6	11	42,3	-8,6	-15,4
55 Jahre und älter	40	56	33	-16	-28,6	3	8,1	21,7	-35,3
seit Jahresbeginn	935	666	424	x	x	-63	-6,3	-11,2	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,3	3,4
Männer	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,8	x	x	x	3,3	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	4,4	x	x	x	3,8	3,6	3,4
Ausländer	8,5	8,3	8,4	x	x	x	8,6	8,8	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,6	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	98	96	111	2	2,1	18	22,5	-11,9	65,7
Zugang seit Jahresbeginn	333	235	139	x	x	22	7,1	1,7	13,9
Bestand	503	490	470	13	2,7	131	35,2	36,1	39,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Bad Mergentheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 29 auf 534 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 158 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 175 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 585 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 545 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-56).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	867	879	872	-12	-1,4	33	4,0	4,3	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	534	563	567	-29	-5,2	71	15,3	17,5	5,2
57,1% Männer	305	321	330	-16	-5,0	37	13,8	13,4	6,8
42,9% Frauen	229	242	237	-13	-5,4	34	17,4	23,5	3,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	47	56	58	-9	-16,1	-2	-4,1	12,0	11,5
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	9	8	-4	-44,4	1	25,0	28,6	100,0
42,9% 50 Jahre und älter	229	236	254	-7	-3,0	33	16,8	25,5	30,3
37,1% dar. 55 Jahre und älter	198	203	216	-5	-2,5	36	22,2	36,2	42,1
15,4% Langzeitarbeitslose	82	82	80	-	-	17	26,2	41,4	37,9
12,2% Schwerbehinderte Menschen	65	62	66	3	4,8	10	18,2	19,2	26,9
25,3% Ausländer	135	139	144	-4	-2,9	9	7,1	-2,1	-19,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	140	148	18	12,9	30	23,4	2,9	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	66	78	4	6,1	-4	-5,4	-10,8	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	47	45	-12	-25,5	4	12,9	51,6	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	22	20	30	2	10,0	7	46,7	-13,0	-18,9
55 Jahre und älter	32	23	25	9	39,1	-1	-3,0	-20,7	8,7
seit Jahresbeginn	585	427	287	x	x	-21	-3,5	-10,7	-16,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	145	127	30	20,7	34	24,1	-27,1	-22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	76	70	58	6	8,6	-	-	-25,5	-17,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	32	29	11	34,4	9	26,5	-25,6	-34,1
15 bis unter 25 Jahre	30	23	21	7	30,4	16	114,3	-17,9	-16,0
55 Jahre und älter	34	36	19	-2	-5,6	13	61,9	12,5	-36,7
seit Jahresbeginn	545	370	225	x	x	-56	-9,3	-19,6	-13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	2,0
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,2	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Ausländer	3,4	3,5	3,7	x	x	x	3,5	3,9	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Bad Mergentheim

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 25 auf 423 Personen gestiegen. Das waren 45 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 397 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 390 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-7).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	801	773	777	28	3,6	-30	-3,6	-9,0	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	423	398	409	25	6,3	45	11,9	-	7,9
51,8% Männer	219	215	213	4	1,9	21	10,6	2,4	8,1
48,2% Frauen	204	183	196	21	11,5	24	13,3	-2,7	7,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	34	28	31	6	21,4	-1	-2,9	-24,3	-6,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	12	-	-	6	100,0	71,4	71,4
29,8% 50 Jahre und älter	126	104	116	22	21,2	4	3,3	-16,1	3,6
21,0% dar. 55 Jahre und älter	89	71	82	18	25,4	6	7,2	-16,5	13,9
36,6% Langzeitarbeitslose	155	148	155	7	4,7	32	26,0	24,4	32,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	30	22	32	8	36,4	-1	-3,2	-33,3	3,2
46,6% Ausländer	197	186	185	11	5,9	14	7,7	5,7	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	87	100	19	21,8	24	29,3	-12,1	29,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	15	12	-	-	1	7,1	7,1	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	26	37	8	30,8	1	3,0	-23,5	94,7
15 bis unter 25 Jahre	14	8	11	6	75,0	6	75,0	-33,3	83,3
55 Jahre und älter	17	7	11	10	142,9	3	21,4	-68,2	-38,9
seit Jahresbeginn	397	291	204	x	x	34	9,4	3,6	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	97	94	-3	-3,1	-13	-12,1	15,5	-23,6
dar. in Erwerbstätigkeit	24	13	10	11	84,6	1	4,3	-13,3	-50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	24	36	3	12,5	3	12,5	-	-21,7
15 bis unter 25 Jahre	7	9	12	-2	-22,2	-5	-41,7	28,6	-14,3
55 Jahre und älter	6	20	14	-14	-70,0	-10	-62,5	42,9	-33,3
seit Jahresbeginn	390	296	199	x	x	-7	-1,8	2,1	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Frauen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,0	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,1
Ausländer	5,0	4,7	4,7	x	x	x	5,1	4,9	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Mosbach
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 37 auf 1.909 Personen gestiegen. Das waren 98 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 433 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 390 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.628 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 108 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.537 Abmeldungen von Arbeitslosen (+152).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 47 Stellen auf 367 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 70 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 56 neue Arbeitsstellen, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 227 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 61.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.938	2.931	2.970	7	0,2	109	3,9	2,8	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.909	1.872	1.939	37	2,0	98	5,4	2,7	5,5
59,0% Männer	1.126	1.087	1.101	39	3,6	139	14,1	8,7	11,8
41,0% Frauen	783	785	838	-2	-0,3	-41	-5,0	-4,6	-1,8
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	201	208	233	-7	-3,4	38	23,3	30,0	53,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	35	39	-1	-2,9	2	6,3	-2,8	18,2
38,6% 50 Jahre und älter	737	738	745	-1	-0,1	9	1,2	-0,9	-3,7
31,1% dar. 55 Jahre und älter	593	595	604	-2	-0,3	23	4,0	1,7	0,2
29,9% Langzeitarbeitslose	570	558	572	12	2,2	23	4,2	4,9	7,1
10,0% Schwerbehinderte Menschen	191	193	203	-2	-1,0	-29	-13,2	-12,7	-6,9
30,9% Ausländer	590	562	603	28	5,0	-37	-5,9	-9,8	-2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	433	374	353	59	15,8	65	17,7	2,5	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	128	143	42	32,8	23	15,6	-4,5	4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	104	72	37	35,6	38	36,9	3,0	-24,2
15 bis unter 25 Jahre	82	59	82	23	39,0	29	54,7	3,5	30,2
55 Jahre und älter	77	73	63	4	5,5	6	8,5	21,7	-8,7
seit Jahresbeginn	1.628	1.195	821	x	x	108	7,1	3,7	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	442	392	-52	-11,8	11	2,9	16,6	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	143	134	128	9	6,7	5	3,6	-	21,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	127	82	-32	-25,2	7	8,0	19,8	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	79	76	52	3	3,9	27	51,9	65,2	-
55 Jahre und älter	87	84	78	3	3,6	1	1,2	6,3	20,0
seit Jahresbeginn	1.537	1.147	705	x	x	152	11,0	14,0	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Männer	4,7	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,2	4,1
Frauen	3,8	3,8	4,0	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,4	4,9	x	x	x	3,4	3,3	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,6	2,4
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,9	5,0	5,2
Ausländer	9,8	9,3	10,0	x	x	x	10,6	10,6	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	56	40	63	16	40,0	-26	-31,7	-54,5	-22,2
Zugang seit Jahresbeginn	227	171	131	x	x	-61	-21,2	-17,0	11,0
Bestand	367	414	446	-47	-11,4	70	23,6	39,9	55,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Mosbach

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 8 auf 1.041 Personen gestiegen. Das waren 166 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 248 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 1.022 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 72 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 930 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+77).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.534	1.528	1.535	6	0,4	224	17,1	14,8	14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.041	1.033	1.079	8	0,8	166	19,0	13,4	17,7
61,1% Männer	636	625	639	11	1,8	144	29,3	21,6	25,5
38,9% Frauen	405	408	440	-3	-0,7	22	5,7	2,8	7,8
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	142	148	156	-6	-4,1	31	27,9	34,5	57,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	17	17	-2	-11,8	-1	-6,3	-10,5	-5,6
41,7% 50 Jahre und älter	434	425	444	9	2,1	51	13,3	3,9	4,0
34,3% dar. 55 Jahre und älter	357	353	369	4	1,1	49	15,9	8,6	9,8
12,2% Langzeitarbeitslose	127	126	137	1	0,8	22	21,0	24,8	38,4
10,7% Schwerbehinderte Menschen	111	107	117	4	3,7	-11	-9,0	-14,4	-4,1
21,3% Ausländer	222	224	245	-2	-0,9	-2	-0,9	-6,3	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	228	226	39	17,1	41	18,1	-4,2	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	108	125	35	32,4	25	21,2	-7,7	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	65	51	2	3,1	12	21,8	-9,7	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	51	41	54	10	24,4	10	24,4	-4,7	25,6
55 Jahre und älter	53	47	39	6	12,8	7	15,2	17,5	-23,5
seit Jahresbeginn	1.022	755	527	x	x	72	7,6	4,3	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	248	263	237	-15	-5,7	-1	-0,4	14,8	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	116	105	104	11	10,5	1	0,9	-0,9	19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	62	41	-4	-6,5	9	18,4	8,8	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	53	43	38	10	23,3	14	35,9	43,3	11,8
55 Jahre und älter	54	62	51	-8	-12,9	-9	-14,3	21,6	10,9
seit Jahresbeginn	930	682	419	x	x	77	9,0	12,9	11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Männer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,2	x	x	x	2,7	2,9	3,0
Ausländer	3,7	3,7	4,1	x	x	x	3,8	4,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Mosbach

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 29 auf 868 Personen gestiegen. Das waren 68 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 166 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 142 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 606 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 607 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+75).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.404	1.403	1.435	1	0,1	-115	-7,6	-7,6	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	868	839	860	29	3,5	-68	-7,3	-8,0	-6,6
56,5% Männer	490	462	462	28	6,1	-5	-1,0	-4,9	-2,9
43,5% Frauen	378	377	398	1	0,3	-63	-14,3	-11,5	-10,6
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	59	60	77	-1	-1,7	7	13,5	20,0	45,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	18	22	1	5,6	3	18,8	5,9	46,7
34,9% 50 Jahre und älter	303	313	301	-10	-3,2	-42	-12,2	-6,8	-13,3
27,2% dar. 55 Jahre und älter	236	242	235	-6	-2,5	-26	-9,9	-6,9	-12,0
51,0% Langzeitarbeitslose	443	432	435	11	2,5	1	0,2	0,2	-
9,2% Schwerbehinderte Menschen	80	86	86	-6	-7,0	-18	-18,4	-10,4	-10,4
42,4% Ausländer	368	338	358	30	8,9	-35	-8,7	-12,0	-7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	146	127	20	13,7	24	16,9	15,0	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	20	18	7	35,0	-2	-6,9	17,6	63,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	39	21	35	89,7	26	54,2	34,5	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	31	18	28	13	72,2	19	158,3	28,6	40,0
55 Jahre und älter	24	26	24	-2	-7,7	-1	-4,0	30,0	33,3
seit Jahresbeginn	606	440	294	x	x	36	6,3	2,8	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	142	179	155	-37	-20,7	12	9,2	19,3	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	27	29	24	-2	-6,9	4	17,4	3,6	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	65	41	-28	-43,1	-2	-5,1	32,7	-14,6
15 bis unter 25 Jahre	26	33	14	-7	-21,2	13	100,0	106,3	-22,2
55 Jahre und älter	33	22	27	11	50,0	10	43,5	-21,4	42,1
seit Jahresbeginn	607	465	286	x	x	75	14,1	15,7	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,6	x	x	x	1,1	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	1,1	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Ausländer	6,1	5,6	5,9	x	x	x	6,8	6,5	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Wertheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 8 auf 841 Personen gestiegen. Das waren 8 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 253 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 245 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 946 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 924 Abmeldungen von Arbeitslosen (+56).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 10 Stellen auf 350 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 85 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 64 neue Arbeitsstellen, 32 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 241 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 49.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.468	1.456	1.506	12	0,8	9	0,6	-4,3	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	841	833	871	8	1,0	-8	-0,9	-7,2	-5,0
54,5% Männer	458	456	481	2	0,4	1	0,2	-6,2	-5,1
45,5% Frauen	383	377	390	6	1,6	-9	-2,3	-8,5	-4,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	72	68	79	4	5,9	-5	-6,5	-24,4	-3,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	16	18	-2	-12,5	-1	-6,7	-20,0	-10,0
40,2% 50 Jahre und älter	338	340	343	-2	-0,6	9	2,7	-2,3	-4,2
32,9% dar. 55 Jahre und älter	277	273	272	4	1,5	9	3,4	-2,5	-5,2
27,7% Langzeitarbeitslose	233	235	235	-2	-0,9	23	11,0	11,9	15,8
9,4% Schwerbehinderte Menschen	79	85	87	-6	-7,1	-1	-1,3	4,9	7,4
31,6% Ausländer	266	257	288	9	3,5	-47	-15,0	-20,2	-18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	253	189	220	64	33,9	51	25,2	-4,5	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	63	82	21	33,3	-3	-3,4	-11,3	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	61	51	18	29,5	28	54,9	8,9	-7,3
15 bis unter 25 Jahre	31	23	37	8	34,8	2	6,9	-14,8	2,8
55 Jahre und älter	48	44	50	4	9,1	17	54,8	10,0	13,6
seit Jahresbeginn	946	693	504	x	x	61	6,9	1,5	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	235	241	10	4,3	-6	-2,4	4,4	8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	61	90	65	-29	-32,2	-23	-27,4	23,3	6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	46	85	32	69,6	7	9,9	-	57,4
15 bis unter 25 Jahre	28	35	32	-7	-20,0	-11	-28,2	105,9	68,4
55 Jahre und älter	45	45	38	-	-	-	-	-11,8	-5,0
seit Jahresbeginn	924	679	444	x	x	56	6,5	10,0	13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,7	x	x	x	4,5	4,8	4,9
Männer	4,5	4,5	4,8	x	x	x	4,5	4,8	5,0
Frauen	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,6	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,6	4,2	x	x	x	4,0	4,7	4,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,7	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,5	5,8	5,9
Ausländer	9,6	9,3	10,4	x	x	x	11,6	12,0	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,1	x	x	x	5,0	5,2	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	64	73	52	-9	-12,3	32	100,0	2,8	-21,2
Zugang seit Jahresbeginn	241	177	104	x	x	49	25,5	10,6	16,9
Bestand	350	340	362	10	2,9	85	32,1	18,1	35,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Wertheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 3 auf 455 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 133 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 131 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Beginn des Jahres gab es 511 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 3 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 475 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber, genauso viele wie im Vorjahreszeitraum.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	734	723	733	11	1,5	5	0,7	-4,7	-4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	455	458	476	-3	-0,7	-12	-2,6	-7,5	-5,9	
57,4% Männer	261	264	281	-3	-1,1	-	-	-3,6	-4,4	
42,6% Frauen	194	194	195	-	-	-12	-5,8	-12,2	-8,0	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	46	45	48	1	2,2	-4	-8,0	-21,1	4,3	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	8	8	-3	-37,5	-5	-50,0	-27,3	-27,3	
47,7% 50 Jahre und älter	217	222	224	-5	-2,3	9	4,3	-0,4	-5,5	
40,2% dar. 55 Jahre und älter	183	182	178	1	0,5	5	2,8	-1,6	-9,6	
15,6% Langzeitarbeitslose	71	77	74	-6	-7,8	6	9,2	22,2	25,4	
9,7% Schwerbehinderte Menschen	44	46	46	-2	-4,3	1	2,3	2,2	-2,1	
21,5% Ausländer	98	95	112	3	3,2	-30	-23,4	-29,6	-24,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	133	110	111	23	20,9	17	14,7	-0,9	-11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	55	69	20	36,4	-2	-2,6	-14,1	1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	27	26	-	-	8	42,1	-15,6	-18,8	
15 bis unter 25 Jahre	17	17	20	-	-	-8	-32,0	-15,0	-	
55 Jahre und älter	33	28	33	5	17,9	15	83,3	27,3	13,8	
seit Jahresbeginn	511	378	268	x	x	3	0,6	-3,6	-4,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	131	128	107	3	2,3	-11	-7,7	7,6	-13,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	51	72	51	-21	-29,2	-20	-28,2	24,1	-1,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	20	25	7	35,0	-	-	5,3	13,6	
15 bis unter 25 Jahre	16	21	19	-5	-23,8	-13	-44,8	90,9	18,8	
55 Jahre und älter	32	24	21	8	33,3	5	18,5	-29,4	-16,0	
seit Jahresbeginn	475	344	216	x	x	-	-	3,3	0,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7	
Männer	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,6	3,0	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,2	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,8	4,1	
Ausländer	3,5	3,4	4,1	x	x	x	4,8	5,0	5,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,9	3,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Wertheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 11 auf 386 Personen gestiegen. Das waren 4 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 120 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 114 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 435 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 449 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+56).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	734	733	773	1	0,1	4	0,5	-3,9	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	375	395	11	2,9	4	1,0	-6,9	-3,9
51,0% Männer	197	192	200	5	2,6	1	0,5	-9,4	-6,1
49,0% Frauen	189	183	195	6	3,3	3	1,6	-4,2	-1,5
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	26	23	31	3	13,0	-1	-3,7	-30,3	-13,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	10	1	12,5	4	80,0	-11,1	11,1
31,3% 50 Jahre und älter	121	118	119	3	2,5	-	-	-5,6	-1,7
24,4% dar. 55 Jahre und älter	94	91	94	3	3,3	4	4,4	-4,2	4,4
42,0% Langzeitarbeitslose	162	158	161	4	2,5	17	11,7	7,5	11,8
9,1% Schwerbehinderte Menschen	35	39	41	-4	-10,3	-2	-5,4	8,3	20,6
43,5% Ausländer	168	162	176	6	3,7	-17	-9,2	-13,4	-15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	120	79	109	41	51,9	34	39,5	-9,2	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	9	8	13	1	12,5	-1	-10,0	14,3	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	34	25	18	52,9	20	62,5	41,7	8,7
15 bis unter 25 Jahre	14	6	17	8	133,3	10	250,0	-14,3	6,3
55 Jahre und älter	15	16	17	-1	-6,3	2	15,4	-11,1	13,3
seit Jahresbeginn	435	315	236	x	x	58	15,4	8,2	15,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	114	107	134	7	6,5	5	4,6	0,9	34,0
dar. in Erwerbstätigkeit	10	18	14	-8	-44,4	-3	-23,1	20,0	55,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	26	60	25	96,2	7	15,9	-3,7	87,5
15 bis unter 25 Jahre	12	14	13	-2	-14,3	2	20,0	133,3	x
55 Jahre und älter	13	21	17	-8	-38,1	-5	-27,8	23,5	13,3
seit Jahresbeginn	449	335	228	x	x	56	14,2	18,0	28,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,2	2,2
Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,1	2,1
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,6	x	x	x	1,4	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Ausländer	6,1	5,9	6,4	x	x	x	6,9	6,9	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Tauberbischofsheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 2 auf 1.157 Personen verringert. Das waren 56 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 300 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 303 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.180 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.154 Abmeldungen von Arbeitslosen (+79). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 15 Stellen auf 585 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 140 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 96 neue Arbeitsstellen, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 347 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 21.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.872	1.914	1.951	-42	-2,2	12	0,6	2,7	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.157	1.159	1.204	-2	-0,2	56	5,1	4,5	7,9
58,0% Männer	671	666	703	5	0,8	65	10,7	7,9	13,4
42,0% Frauen	486	493	501	-7	-1,4	-9	-1,8	0,2	1,0
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	133	144	145	-11	-7,6	27	25,5	30,9	28,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	29	26	-1	-3,4	7	33,3	20,8	-7,1
42,9% 50 Jahre und älter	496	485	503	11	2,3	22	4,6	5,0	7,0
35,1% dar. 55 Jahre und älter	406	393	409	13	3,3	32	8,6	7,7	11,4
24,2% Langzeitarbeitslose	280	269	265	11	4,1	23	8,9	8,0	3,5
13,5% Schwerbehinderte Menschen	156	157	148	-1	-0,6	17	12,2	9,8	9,6
29,4% Ausländer	340	351	382	-11	-3,1	-12	-3,4	-1,1	9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	278	252	22	7,9	7	2,4	4,5	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	115	96	-5	-4,3	-1	-0,9	16,2	-13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	84	66	-2	-2,4	-7	-7,9	2,4	8,2
15 bis unter 25 Jahre	36	52	40	-16	-30,8	-7	-16,3	10,6	-16,7
55 Jahre und älter	80	63	55	17	27,0	16	25,0	40,0	-8,3
seit Jahresbeginn	1.180	880	602	x	x	-28	-2,3	-3,8	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	303	326	298	-23	-7,1	6	2,0	20,7	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	116	125	84	-9	-7,2	8	7,4	28,9	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	88	94	-13	-14,8	-6	-7,4	46,7	30,6
15 bis unter 25 Jahre	47	51	25	-4	-7,8	2	4,4	8,5	-32,4
55 Jahre und älter	69	82	62	-13	-15,9	14	25,5	70,8	-
seit Jahresbeginn	1.154	851	525	x	x	79	7,3	9,4	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Männer	3,9	3,9	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Frauen	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,6	4,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,6	4,8	x	x	x	4,4	4,3	4,4
Ausländer	9,5	9,9	10,7	x	x	x	10,0	10,0	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	96	93	118	3	3,2	22	29,7	14,8	24,2
Zugang seit Jahresbeginn	347	251	158	x	x	21	6,4	-0,4	-7,6
Bestand	585	570	573	15	2,6	140	31,5	28,1	37,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Tauberbischofsheim
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 16 auf 742 Personen verringert. Das waren 90 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 209 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 800 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 752 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.128	1.162	1.197	-34	-2,9	82	7,8	10,1	12,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	742	758	799	-16	-2,1	90	13,8	13,3	15,0
57,8% Männer	429	435	465	-6	-1,4	64	17,5	12,1	15,4
42,2% Frauen	313	323	334	-10	-3,1	26	9,1	14,9	14,4
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	99	108	110	-9	-8,3	22	28,6	35,0	37,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	17	1	5,3	10	100,0	58,3	70,0
48,5% 50 Jahre und älter	360	356	372	4	1,1	30	9,1	10,2	12,0
41,6% dar. 55 Jahre und älter	309	299	312	10	3,3	26	9,2	9,9	13,0
12,5% Langzeitarbeitslose	93	90	96	3	3,3	-5	-5,1	-7,2	-
14,4% Schwerbehinderte Menschen	107	109	107	-2	-1,8	15	16,3	17,2	13,8
20,6% Ausländer	153	166	189	-13	-7,8	16	11,7	6,4	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	192	173	2	1,0	6	3,2	11,6	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	96	108	85	-12	-11,1	-4	-4,0	17,4	-11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	56	47	-5	-8,9	7	15,9	16,7	23,7
15 bis unter 25 Jahre	29	42	33	-13	-31,0	-7	-19,4	7,7	3,1
55 Jahre und älter	60	43	41	17	39,5	10	20,0	26,5	-14,6
seit Jahresbeginn	800	606	414	x	x	13	1,7	1,2	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	209	224	184	-15	-6,7	16	8,3	21,7	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	106	111	72	-5	-4,5	10	10,4	44,2	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	60	52	-15	-25,0	5	12,5	30,4	48,6
15 bis unter 25 Jahre	38	42	15	-4	-9,5	1	2,7	16,7	-44,4
55 Jahre und älter	50	56	45	-6	-10,7	11	28,2	51,4	12,5
seit Jahresbeginn	752	543	319	x	x	72	10,6	11,5	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Männer	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,3
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,5	3,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,7	x	x	x	3,3	3,2	3,3
Ausländer	4,3	4,7	5,3	x	x	x	3,9	4,4	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Tauberbischofsheim

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 14 auf 415 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 380 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 41 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 402 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+7).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	744	752	754	-8	-1,1	-70	-8,6	-7,0	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	415	401	405	14	3,5	-34	-7,6	-8,9	-3,8
58,3% Männer	242	231	238	11	4,8	1	0,4	0,9	9,7
41,7% Frauen	173	170	167	3	1,8	-35	-16,8	-19,4	-18,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	34	36	35	-2	-5,6	5	17,2	20,0	6,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	10	9	-2	-20,0	-3	-27,3	-16,7	-50,0
32,8% 50 Jahre und älter	136	129	131	7	5,4	-8	-5,6	-7,2	-5,1
23,4% dar. 55 Jahre und älter	97	94	97	3	3,2	6	6,6	1,1	6,6
45,1% Langzeitarbeitslose	187	179	169	8	4,5	28	17,6	17,8	5,6
11,8% Schwerbehinderte Menschen	49	48	41	1	2,1	2	4,3	-4,0	-
45,1% Ausländer	187	185	193	2	1,1	-28	-13,0	-7,0	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	86	79	20	23,3	1	1,0	-8,5	-30,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	7	11	7	100,0	3	27,3	-	-26,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	28	19	3	10,7	-14	-31,1	-17,6	-17,4
15 bis unter 25 Jahre	7	10	7	-3	-30,0	-	-	25,0	-56,3
55 Jahre und älter	20	20	14	-	-	6	42,9	81,8	16,7
seit Jahresbeginn	380	274	188	x	x	-41	-9,7	-13,3	-15,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	102	114	-8	-7,8	-10	-9,6	18,6	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	10	14	12	-4	-28,6	-2	-16,7	-30,0	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	28	42	2	7,1	-11	-26,8	100,0	13,5
15 bis unter 25 Jahre	9	9	10	-	-	1	12,5	-18,2	-
55 Jahre und älter	19	26	17	-7	-26,9	3	18,8	136,4	-22,7
seit Jahresbeginn	402	308	206	x	x	7	1,8	5,8	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Ausländer	5,2	5,2	5,4	x	x	x	6,1	5,6	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Buchen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 6 auf 1.505 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-6). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 359 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 371 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.500 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.452 Abmeldungen von Arbeitslosen (+76).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 6 Stellen auf 348 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 54 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 248 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 24.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.369	2.399	2.401	-30	-1,3	-119	-4,8	-2,2	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.505	1.511	1.521	-6	-0,4	-6	-0,4	-1,8	-4,0
55,0% Männer	828	837	851	-9	-1,1	4	0,5	-1,6	-1,8
45,0% Frauen	677	674	670	3	0,4	-10	-1,5	-2,0	-6,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	150	165	169	-15	-9,1	-11	-6,8	15,4	18,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	32	-	-	2	8,3	23,8	28,0
42,0% 50 Jahre und älter	632	645	630	-13	-2,0	14	2,3	2,4	1,8
34,2% dar. 55 Jahre und älter	515	519	509	-4	-0,8	25	5,1	2,8	4,9
29,4% Langzeitarbeitslose	443	445	456	-2	-0,4	-36	-7,5	-10,3	-10,4
13,0% Schwerbehinderte Menschen	195	193	192	2	1,0	21	12,1	13,5	16,4
24,5% Ausländer	369	390	409	-21	-5,4	-53	-12,6	-12,0	-12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	373	360	-14	-3,8	22	6,5	14,1	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	142	104	1	0,7	-6	-4,0	4,4	-28,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	98	98	-10	-10,2	17	23,9	15,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	55	63	75	-8	-12,7	-16	-22,5	-6,0	17,2
55 Jahre und älter	71	88	76	-17	-19,3	14	24,6	18,9	43,4
seit Jahresbeginn	1.500	1.141	768	x	x	113	8,1	8,7	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	371	388	371	-17	-4,4	17	4,8	6,3	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	129	106	101	23	21,7	16	14,2	-15,2	-7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	109	82	-9	-8,3	13	14,9	-1,8	-30,5
15 bis unter 25 Jahre	70	67	61	3	4,5	20	40,0	6,3	8,9
55 Jahre und älter	81	80	75	1	1,3	4	5,2	48,1	-10,7
seit Jahresbeginn	1.452	1.081	693	x	x	76	5,5	5,8	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Männer	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Frauen	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,0	4,1	x	x	x	4,0	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	2,4	x	x	x	1,8	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	5,1	x	x	x	5,1	5,3	5,1
Ausländer	8,3	8,8	9,2	x	x	x	10,1	10,6	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	54	64	66	-10	-15,6	-52	-49,1	6,7	-19,5
Zugang seit Jahresbeginn	248	194	130	x	x	-24	-8,8	16,9	22,6
Bestand	348	342	363	6	1,8	-5	-1,4	9,3	17,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Buchen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April geringfügig um 1 auf 838 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 215 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 955 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 851 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.285	1.304	1.290	-19	-1,5	-	-	6,1	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	838	839	829	-1	-0,1	50	6,3	5,7	3,9
55,3% Männer	463	477	483	-14	-2,9	10	2,2	2,4	5,2
44,7% Frauen	375	362	346	13	3,6	40	11,9	10,4	2,1
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	98	112	105	-14	-12,5	3	3,2	33,3	23,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	16	1	8,3	1	8,3	33,3	33,3
46,5% 50 Jahre und älter	390	395	382	-5	-1,3	51	15,0	12,5	13,4
39,3% dar. 55 Jahre und älter	329	326	319	3	0,9	52	18,8	11,3	13,5
13,6% Langzeitarbeitslose	114	115	109	-1	-0,9	2	1,8	-4,2	-7,6
15,6% Schwerbehinderte Menschen	131	127	130	4	3,1	19	17,0	16,5	28,7
19,0% Ausländer	159	168	168	-9	-5,4	-12	-7,0	-2,3	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	243	201	-15	-6,2	7	3,2	8,0	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	119	85	2	1,7	-10	-7,6	-4,8	-32,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	55	55	-3	-5,5	12	30,0	-	-15,4
15 bis unter 25 Jahre	37	50	42	-13	-26,0	-13	-26,0	4,2	-2,3
55 Jahre und älter	51	58	48	-7	-12,1	15	41,7	16,0	17,1
seit Jahresbeginn	955	727	484	x	x	22	2,4	2,1	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	228	207	-13	-5,7	10	4,9	7,0	-17,9
dar. in Erwerbstätigkeit	101	84	75	17	20,2	11	12,2	-14,3	-14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	50	43	4	8,0	6	12,5	-5,7	-36,8
15 bis unter 25 Jahre	52	42	34	10	23,8	21	67,7	-2,3	-
55 Jahre und älter	48	51	45	-3	-5,9	-3	-5,9	41,7	-22,4
seit Jahresbeginn	851	636	408	x	x	26	3,2	2,6	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,2	x	x	x	0,9	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,0
Ausländer	3,6	3,8	3,8	x	x	x	4,1	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim - Geschäftsstellenbezirk Buchen

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 5 auf 667 Personen verringert. Das waren 56 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 131 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 156 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 545 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 91 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 601 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+50).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.084	1.095	1.111	-11	-1,0	-119	-9,9	-10,6	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	667	672	692	-5	-0,7	-56	-7,7	-9,8	-12,0
54,7% Männer	365	360	368	5	1,4	-6	-1,6	-6,5	-9,8
45,3% Frauen	302	312	324	-10	-3,2	-50	-14,2	-13,3	-14,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	52	53	64	-1	-1,9	-14	-21,2	-10,2	10,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	14	16	-1	-7,1	1	8,3	16,7	23,1
36,3% 50 Jahre und älter	242	250	248	-8	-3,2	-37	-13,3	-10,4	-12,1
27,9% dar. 55 Jahre und älter	186	193	190	-7	-3,6	-27	-12,7	-9,0	-6,9
49,3% Langzeitarbeitslose	329	330	347	-1	-0,3	-38	-10,4	-12,2	-11,3
9,6% Schwerbehinderte Menschen	64	66	62	-2	-3,0	2	3,2	8,2	-3,1
31,5% Ausländer	210	222	241	-12	-5,4	-41	-16,3	-18,1	-16,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	131	130	159	1	0,8	15	12,9	27,5	27,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	23	19	-1	-4,3	4	22,2	109,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	43	43	-7	-16,3	5	16,1	43,3	48,3
15 bis unter 25 Jahre	18	13	33	5	38,5	-3	-14,3	-31,6	57,1
55 Jahre und älter	20	30	28	-10	-33,3	-1	-4,8	25,0	133,3
seit Jahresbeginn	545	414	284	x	x	91	20,0	22,5	20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	156	160	164	-4	-2,5	7	4,7	5,3	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	28	22	26	6	27,3	5	21,7	-18,5	23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	59	39	-13	-22,0	7	17,9	1,7	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	18	25	27	-7	-28,0	-1	-5,3	25,0	22,7
55 Jahre und älter	33	29	30	4	13,8	7	26,9	61,1	15,4
seit Jahresbeginn	601	445	285	x	x	50	9,1	10,7	14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	4,7	5,0	5,4	x	x	x	6,0	6,5	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.